



Zulassungszertifikat CH-ET-26366-00

Gestützt auf Artikel 16 der Messmittelverordnung vom 15. Februar 2006 (SR 941.210) haben wir die folgende Bauart zur Eichung zugelassen:

Gegenstand **Niederspannungs-Durchsteckstromwandler**
mit Schalenisolierung für Innenraumanwendungen

Typen LV8Z00W150 und LV8ZW1000

Hersteller **Hager Electro GmbH & Co. KG**
Zum Gunterstal
66440 Blieskastel
Deutschland

Antragsteller **Hager Electro GmbH & Co. KG**
Zum Gunterstal
66440 Blieskastel
Deutschland

Ordnungsnummer 366

Zulassungszeichen

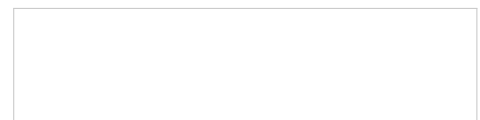


Gültigkeit Diese Zulassung ist bis am **19. Januar 2036** gültig.

Die Bauart, Eichvorschriften und allfällige Auflagen sind in der Beilage beschrieben. Diese ist Bestandteil der Zulassung.

3003 Bern-Wabern, 19. Januar 2026

Für die Prüfung Dr. Marc-Olivier André,
Bereichsleiter,
Bereich Metrologie in der Physik



Freigabe durch Dr. Bobjoseph Mathew,
Vizedirektor,
Abteilung Gesetzliche Metrologie



Bauartbeschreibung

Die Messwandler vom Typ LV8Z... sind aus zwei Halbschalen aufgebaut, die 150 A Variante aus Polycarbonat und die 1000 A Variante aus glasfaserverstärktem Polyamid. Das Gehäuse ist durch Verrastung zuverlässig verschlossen und enthalten den bewickelten Kern. Der Ovalbandkern trägt die Sekundärwicklung aus isoliertem Doppellackdraht. Die freien Sekundärausleitungen sind farbkodiert. Die Zuordnung zu den genormten Anschlussbezeichnungen ist auf dem Leistungsschild zu finden.

Die Wandler werden im hinteren Bereich einer Sicherungslastschaltleiste nach IEC 60947-3 vor der stromführenden Sammelschiene verbaut.

Das Leistungsschild besteht aus nicht zerstörungsfrei ablösbares Material. Die Zulassungsbezeichnung und die für die Verwendung erforderlichen Angaben sind unlösbar auf dem Leistungsschild angegeben. Die Polarität der Sekundärleitungen kann durch den auf dem Leistungsschild aufgeführten Farbcode eindeutig den genormten Anschlussbezeichnungen zugeordnet werden. Die Primärpolarität ist fest in den Gehäusehälften eingebracht.

150 A Wandler: Der Wandler lässt sich für die 150 A Variante je in einer Energierichtung (Einspeiseleiste oder Abgangsleiste) in die Sicherungslastschaltleiste einbringen so wie es die Anwendung vor Ort erfordert. Für den korrekte Auswahl der Bauform hat der Verwender/Errichter Sorge zu tragen.

1000 A Wandler: Der Wandler lässt sich für die 1000 A Variante in beide Energierichtungen (Einspeiseleiste oder Abgangsleiste) in die Sicherungslastschaltleiste einbringen so wie es die Anwendung vor Ort erfordert. Für den korrekten Einbau hat der Verwender/Errichter Sorge zu tragen.

Der Verwender/Errichter hat die Möglichkeit die Sekundärleitungen durch entsprechende Wandlerklemmen z.B. mit Plombierungsmöglichkeit gegen unbefugten Eingriff zu sichern und hat dafür Sorge zu tragen.

Die Eichmarke ist seitlich über die Trennfuge beider Gehäusehalbschalen anzubringen.

Technische Spezifikationen

Bauart LV8Z00W150K##

ist ein Platzhalter für die Klassenbezeichnung und Einspeiserichtung. Zugelassene Typen sind 05SG und 05SGR.

Maximale höchste Spannung für Betriebsmittel U_m in kV	0,72
Maximaler Bemessungs-Isolationspegel in kV	3/–
Bemessungsfrequenz f_r in Hz	50
Bemessungs-Primärstrom I_{pr} in A	150
Bemessungs-Sekundärstrom I_{sr} in A	5
Maximaler dauerhafter Strom I_{max}/I_{pr} in %	120
Anzahl der primären Messbereiche	1
Anzahl der sekundären Messbereiche	1
Anzahl der Kerne	1
Anzahl der zur Eichung zugelassenen Kerne	1
Genauigkeitsklassen	0,5 oder 0,5 S
Maximale Bemessungsleistung S_r in VA	2,5
Isolierstoffklasse	E
Länge der Sekundär-Anschlussleitungen	2 m (mit 10 % Toleranz)

Bauart LV8ZW1000K05SG

Maximale höchste Spannung für Betriebsmittel U_m in kV	0,72
Maximaler Bemessungs-Isolationspegel in kV	3/–
Bemessungsfrequenz f_r in Hz	50
Bemessungs-Primärstrom I_{pr} in A	1000
Bemessungs-Sekundärstrom I_{sr} in A	5
Maximaler dauerhafter Strom I_{max}/I_{pr} in %	120
Anzahl der primären Messbereiche	1
Anzahl der sekundären Messbereiche	1
Anzahl der Kerne	1
Anzahl der zur Eichung zugelassenen Kerne	1
Genauigkeitsklassen	0,5 oder 0,5 S
Maximale Bemessungsleistung S_r in VA	2,5
Isolierstoffklasse	F
Länge der Sekundär-Anschlussleitungen	2 m (mit 10 % Toleranz)

Auflagen

Jede Änderung an den Bauarten bedarf der schriftlichen Genehmigung des METAS.

Rechtsbelehrung

Dem genannten Antragsteller erwachsen aus dieser Zulassung keine rechtlichen Ansprüche. Die Nennung des Antragstellers weist lediglich darauf hin, an wen sich das METAS bei Problemen und Fragen richten muss und wer die Verantwortung bei auftretenden Nichtkonformitäten trägt.